Objekt:	Kameo auf Deckelpokal mit Kindergesicht, 16./17. Jh.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK hellblau 1_020

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt ein Kindergesicht im Dreiviertelprofil nach rechts. Der Kopf ist rundlich, das Gesicht ist recht breit. Die schmale Oberlippe steht etwas über die fülligere Unterlippe hervor, das kleine Kinn ist von den vollen Wangen eingerahmt. Die kleine Nase ist flach, die Augen sind mandelförmig und von schweren Lidern gerahmt. Die hohe Stirn ist leicht gewölbt. Das dargestellte Kind hat kurze, lockige Haare, die in Einzelsträhnen das Gesicht eckig rahmen. Die durchschnittliche bis gute Arbeit ist recht plastisch gearbeitet und gut proportioniert. Solche sehr kleinen Kameos mit frontalen Kinderköpfchen (Amor?) finden sich häufig und dienten wohl ursprünglich – so wie hier - als Dekor eines Gerätes oder Geschirrs.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedononyx
Maße:	(mit Fassung): H. 0,88 cm, B. 0,84 cm, T. 0,58 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1500-1699
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699

	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Porträt
- Schmuck